

# Siedlerkolonialismus

## Warum wir SodaStream boykottieren!



Kein Profit durch Menschenrechtsverletzungen!

Keine Unterstützung für illegalen Landraub!

Keine Unterstützung ethnischer Säuberung!

BOYKOTTIERT SODASTREAM!



[www.bdsberlin.org](http://www.bdsberlin.org)

[www.bds-kampagne.de](http://www.bds-kampagne.de)

**SodaStream ist ein ethisch nicht vertretbares Produkt,**

denn es profitiert vom Landraub, der Ausbeutung von Ressourcen und den Menschen – und Völkerrechtsverletzungen der israelischen Besatzung.

**SodaStream unterstützt die Kolonialisierung,**

denn die Trinkwassersprudler werden in der Industriezone Mishor Adumim der illegalen Siedlung Ma'aleh Adumim im besetzten Palästina hergestellt und SodaStream trägt direkt zum Erhalt und Ausbau der Siedlung bei.

**SodaStream diskriminiert palästinensische ArbeiterInnen,**

denn Israel gesteht den PalästinenserInnen nicht die vollen Zivilrechte zu und sie arbeiten unter schlechten Bedingungen.

**SodaStream behauptet, ein besonders umweltfreundliches Unternehmen zu sein,**

beteiligt sich in Wahrheit an Umweltzerstörungen, die mit der israelischen Besatzung palästinensischen Landes einhergeht. Das Engagement des Unternehmens gegen Umweltzerstörung ist ein Beispiel für so genanntes Greenwashing: Mit PR-Kampagnen versucht SodaStream seinen Ruf als Unternehmen, das sich an der Verletzung palästinensischer Rechte mitschuldig macht, „grün“zuwaschen.

Aktuell (Oktober 2014) wird eine neue Produktionsanlage in Lehavim, im Süden Israels errichtet, einem Gebiet, aus dem die palästinensische Bevölkerung vertrieben, ihrer Lebensgrundlage beraubt und in eigens dafür geschaffenen Ortschaften konzentriert wird. Damit profitiert SodaStream unmittelbar von der Vertreibung und von der neu geschaffenen Notlage der einheimischen Bevölkerung.

Das Unternehmen wird weiter von der israelischen Politik der Besatzung, Kolonisierung und Enteignung profitieren und bleibt demnach Ziel von Boykottkampagnen.

### Weitere Informationen

<http://www.bdsmovement.net/>

<http://www.bdsberlin.org/>

email: [kontakt@bdsberlin.org](mailto:kontakt@bdsberlin.org)



V.i.S.d.P.: D.Ghannam, 10629 Berlin

# Settler colonialism

## Why we are boycotting SodaStream!



Kein Profit durch Menschenrechtsverletzungen!

Keine Unterstützung für illegalen Landraub!

Keine Unterstützung ethnischer Säuberung!

BOYCOTTIERT SODASTREAM!



[www.bdsberlin.org](http://www.bdsberlin.org)  
[www.bds-kampagne.de](http://www.bds-kampagne.de)

### **SodaStream is an ethically unacceptable product**

because it benefits from land grab, exploitation of resources and the people - and violations of international law by the Israeli occupation.

### **SodaStream supports the colonization**

because it produces home carbonating devices in the Mishor Adumim industrial zone in the illegal settlement Ma'aleh Adumim in occupied Palestine. Thus the company contributes to the maintenance and expansion of the settlement.

### **SodaStream discriminates against Palestinian workers**

because Israel does not grant full civil rights to the Palestinians, who also work under poor conditions.

### **SodaStream claims to be an environmentally friendly company**

however, it participates in environmental exploitation and deterioration, which comes along with Israel's occupation of Palestinian land. The company's alleged commitment to environmental protection is an example of the so-called greenwashing: Being complicit in the violation of Palestinian rights, SodaStream tries to green wash its true goals and policy.

Currently, a new production facility is under construction in Lehavim in Southern Israel, an area from which Palestinians were expelled, deprived of their livelihood and concentrated in specially constructed townships. Thus SodaStream benefits directly from the expulsion and the newly created plight of the indigenous population.

The company will further benefit from the continuing Israeli policy of occupation, colonization and dispossession and remains therefore a goal of boycott campaigns.

### **Further information**

<http://www.bdsmovement.net/>  
<http://www.bdsberlin.org/>  
email: [kontakt@bdsberlin.org](mailto:kontakt@bdsberlin.org)



V.i.S.d.P.: D. Ghannam, 10629 Berlin